BERN
BümplizWoche
west

PP 3018 Bümpliz

Lokalzeitung Bern-West

Inserate: Tel. 031 991 44 33 • inserate@buemplizwoche.ch • redaktion@buemplizwoche.ch • Auflage 24 025 • 90. Jahrgang

Nr. 47 Donnerstag, 23. November 2017

24 025 Exemplare in Bümpliz, Bethlehem, Oberbottigen, Riedbach, Frauenkappelen, Hinterkappelen, Thörishaus, Wangental

1437578

COIFFEUR
GLANZ & GLORIA

Damen waschen schneiden föhnen/legen 49.-
Damen waschen föhnen/legen 28.-
Herren Haarschnitt 28.-
Herren AHV-Rentner Haarschnitt Di - FR 8-12 Uhr 18.-

Bottigenstrasse 2 · 3018 Bern · 031 992 01 01



BümplizWoche-Gespräch mit Rolf Ruprecht vom FC Bethlehem

Dringend: Fussball-Trainer gesucht!

Der FC Bethlehem sucht dringend Trainer für die Junioren-Mannschaften, denn immer mehr junge Leute und Kinder im Westen von Bern möchten Fussball spielen. Doch das ist nur möglich, wenn der Club Erwachsene findet, die sich nebenbei in den Dienst des FC Bethlehem stellen. Welche Fähigkeiten sollte ein Trainer mitbringen? Wie oft wird trainiert? Wo können sich die zukünftigen «Pep Guardiolas» melden? Lesen Sie das grosse Interview mit Rolf Ruprecht, dem Junioren- und Frauen-Obmann des FC Bethlehem auf den

Seiten 6+7







3. Schlosskonzert

Am 28. November 2017 begegnen sich im Alten Schloss Bümpliz zwei unterschiedliche Ensembles: Das Bläserquintett QUAIR und die Volksmusikgruppe Rändöm. Mehr dazu auf

Seite 5

IHRE LOKALZEITUNG
MEHR NÄHE | MEHR LOKALBEZUG | MEHR WEITSICHT
«HIER WIRD IHRER UMGEBUNG WOCHE FÜR WOCHE DER GEBÜHRENDE RAUM EINGERÄUMT»
DAS LOKALE IM FOKUS: NAHELIEGEND!

Bantiger Post · Lokal-Nachrichten Muri-Gümligen und Allmendingen · Mitteilungsblatt Zollikofen · Könizer Zeitung · Der Sensetaler · BümplizWoche · anzeiger · QUARTIERANZEIGER Langgasse Brückfeld Engehalbinsel

1486851

1483822

vitaswiss
bewegt Menschen

Neu ab Januar 2018

PILATES Basic

PILATES ist ein perfektes Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur. Es bewirkt eine starke Körpermitte und entlastet den Rücken. Auch für Einsteiger geeignet.

Dienstag, 16.00–17.00 Uhr, Meerhaus, Effingerstrasse
Dienstag, 18.00–19.00 Uhr, Turnhalle 2 Steigerhubel

Jahres-Abo: 385.– Mitglieder/535.– Nichtmitglieder
6-Mte.-Abo: 235.– Mitglieder/285.– Nichtmitglieder

Infos und Anmeldung: Kerstin Zbinden, 079 652 65 30

KERZENZIEHEN



Bienenwachskerzen und farbige Stearin-Paraffinkerzen

Sonntag, 26. November bis Freitag, 22. Dezember

Mi–Fr 14–19 Uhr
Sa und So 10–19 Uhr

Verpflegungsmöglichkeiten im Café Tscharni

Schulen vormittags auf Anmeldung. Spezielle Öffnungszeiten für Firmen und Gruppen auf Anfrage möglich

Auskünfte Tel. 031 991 70 55

im tscharni

Waldmannstrasse 17a, 3027 Bethlehem, Tram Nr. 8 bis Tscharnergut

1486699

Domicil
Kompetenzzentrum Demenz
BETHLEHEMACKER

Weihnachtszauber

Freitag, 1. Dezember 2017
16.30 – 21.00 Uhr

Viele zauberhafte Momente für Gross und Klein
Kulinarisch begleitet. Wir schenken Ihnen ein Licht.

Kommen Sie in unseren Garten und lassen Sie sich von uns verzaubern.
Domicil Kompetenzzentrum Demenz Bethlehemacker, Kornweg 17, 3027 Bern

1484651

Zahn-Prothesen

•preiswert •schnell •kompetent Reparaturen



Notfalldienst
Tel. wird umgeleitet

Stephan Müller
dipl. Zahntechniker

1473462

Seit 20 Jahren kostenlose Beratung

Zollikofen	Kreuzstrasse 4	031 911 10 12
Bern	Brunnmattstr. 48	031 371 58 58
Solothurn	Bürenstrasse 11	032 622 32 26

Noch keine Lehrstelle 2018?
Drohender Lehrabbruch?
Jetzt anrufen!
Tel. 031 991 65 00 stiftung-fbj.ch

lehre4you

1484440

Adventsmarkt

Samstag, 2. Dezember 2017
10.00 – 16.00 Uhr

Gutschein für 100g Marroni*

Es erwartet Sie:
- Marktstände mit handgefertigten Produkten
- Stand mit gerösteten Marroni und Glühwein
- feine Mittagsmenus
- hausgemachte Suppen
- Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Tertianum Résidence
Niesenweg 1
3012 Bern
Tel. 031 300 36 36
residence@tertianum.ch
www.residence.tertianum.ch

TERTIANUM



*«es het solangs het»

1481855

DER PERSÖNLICHE FRAGEBOGEN

Frage an Roger Hauser, Nachwuchstrainer EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz

Wieso ist Eishockey die schönste Sportart?

1 Die Eishockeysaison 2017/2018 ist in vollem Gange. Wie sieht die aktuelle Spielbilanz der 1. Mannschaft des EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz (2. Liga) aus?
Das erste Spiel der Saison konnte gewonnen werden. Nach nun sechs Spielen steht die Mannschaft mit 5 Punkten auf Rang 8. Zwei Siegen stehen vier Niederlagen gegenüber.

2 Welche Ziele hat sich der Club für die aktuelle Saison gesetzt?
Mit der 1. Mannschaft wollen wir die Playoffs erreichen. Dazu ist Rang 8 notwendig. Die 2. Mannschaft soll in der 4. Liga möglichst lange an der Spitze mitspielen. Ebenso die Damen in der Liga C. Bei den Nachwuchsmannschaften steht die Entwicklung der einzelnen SpielerInnen im Vordergrund. Jeder und jede soll Ende Saison besser sein als zu Beginn.

3 Ihr Verein hatte eine Zeit lang keine Nachwuchsspieler. Seit etwa vier Jahren gibt es einen erfreulichen Zuwachs und es trainieren aktuell rund 50 Nachwuchsspieler beim EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz. Wie kam es zu diesem Zuwachs?
Angefangen hatte alles mit unserer Hockeyschule für die Jüngsten und Anfänger auf dem Weyerli. Relativ schnell sahen wir, dass das Bedürfnis da ist und immer mehr Jungs und Mädchen bei uns das Hockeyspielen erlernen wollten. So fassten wir den Beschluss, mit einem Mini-Novizen-Team an Meisterschaftsspielen teilzunehmen. Die Nachfrage riss nicht ab und so starten ab dieser Saison bereits drei Teams in verschiedenen Alterskategorien an Meisterschaftsspielen.

4 Eishockey ist nicht nur für Männer attraktiv. So trainiert beim EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz auch eine Damen-Mannschaft. Wie erfolgreich ist diese Mannschaft unterwegs?
Das Team ist auf der C-Stufe aktiv und behauptet sich dort seit ein paar Saisons ausgezeichnet. Vergangene Saison konnte der 3. Schlussrang realisiert werden. Da aber alle das Eishockey als reines Hobby und neben beruflichen Verpflichtungen oder Ausbildungen praktizieren, ist ein Aufstieg im Moment kein Thema.

5 Aus Ihrer Sicht: Wird Frauen-Eishockey – ähnlich wie im Fussball – in Zukunft populärer?
Obwohl es auf unterster Leistungsstufe regelmässig neue Teams gibt, glaube ich dass es schwierig ist, den Erfolg des Frauenfussballs zu realisieren. Da sind wir in der Schweiz noch nicht auf der Stufe anderer Länder. Aber wünschen würde ich es mir.

6 Der EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz trainiert auf der Kunsteisbahn Weyermannshaus – unter freiem Sternenhimmel. Wie sehr wünschen Sie sich eine Überdachung der Eisbahn?
Die Sterne sehen wir leider nur selten, da es gefühlt doch oft regnet oder schneit. Der Verein und auch ich persönlich wünschen uns seit über 30 Jahren ein Dach. Die Kunsteisbahn ist aber im Eigentum der Stadt Bern, da haben wir wenig Einfluss. Aber wir hoffen weiter und wer weiss, vielleicht bringt uns der Plan B der Eisstrategie der Stadt ja doch noch den Segen eines Daches oder Halle. Dies hat auch einen Einfluss auf die Attraktivität eines Vereins für potentielle neue SpielerInnen.



7 Wie sieht eigentlich das Training ausserhalb der Saison für Eishockey-SpielerInnen aus?
Vielseitiger als sich vielleicht viele vorstellen. Da wird die Basis für die nächste Saison gelegt. Mit Kraft-, Ausdauer- und Koordinationstraining. Da gibt es unzählige Übungen welche durchgeführt werden können. Aber auch Spiel und Spass soll Platz haben und nicht zu kurz kommen. Eishockeyspieler sind polysportiv veranlagt.

8 Was wünschen Sie sich für die Zukunft des EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz?
Wir sind bestrebt, neben der Gegenwart stets auch die Zukunft im Auge zu halten. Rot-Blau soll noch lange bestehen. Der Verein ist nun 83 Jahre alt und es wäre schön, wenn es ihn nach weiteren 83 Jahren auch noch gäbe. Für das Weiterbestehen des Vereins benötigen wir aber auch weiterhin Kinder und Jugendliche, welche bei uns Hockeyspielen wollen. Und ja, dass wir die Einweihung eines Daches oder Halle doch noch erleben dürfen.

9 Wieso ist für Sie persönlich Eishockey die schönste Sportart der Welt?
Eishockey ist Emotionen, Tempo, Härte und Grazie in einem. Es ist ein Teamsport, bei dem die Kollegialität wichtig ist und gelebt wird. Und in der Regel sehen wir - im Gegensatz zum Fussball - etliche Tore in einem Spiel.

ZUR PERSON

Roger Hauser (48) ist Sponsoringverantwortlicher und Nachwuchstrainer der Moskitos beim EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz. Der gelernte Spengler ist in Bümpliz aufgewachsen und lebt seit fünf Jahren in Rubigen. Aktuell arbeitet Roger Hauser als Leiter im Anzeigenmarketing. Er ist verheiratet und hat zwei erwachsene Töchter. Sein Hobby: Eishockey.

www.rot-blau.ch

MEIN BERN WEST



Ginge es auch anders?

Es dauert noch etwas bis zum 25. Dezember. Weihnachten. Eigentlich würde man es mehr wissen, denn merken; wäre da nicht der Kommerz. Er dominiert je länger je mehr auch Weihnachten. Jahr für Jahr werden die Konsumenten immer früher auf Weihnachten getrimmt und damit förmlich zum Kauf gedrängt. Bereits Ende Oktober begann es in den Regalen der Grossverteiler zu «weihnächtelen». Die ersten Regale mit Weihnachtsgebäck wurden aufgebaut und «Guetzli» aller Art angeboten. Gleich gegenüber Wild vom Reh und Hirsch. Wenigstens dies noch saisongerecht. Schon seit Anfang November sind auch da und dort weihnächtliche Beleuchtungen und Dekorationen installiert - über sechs Wochen vor Weihnachten, dem Fest der Liebe. Immer mehr bleibt die Vorfreude auf friedliches Zusammensein vor dem kreativ geschmückten Tannenbaum mit gutem Essen und Bescherung auf der Strecke. Viel zu früh werden die Menschen mit dem Kommerz dieser Welt konfrontiert. Das ist hier in Bern West nicht anders. Auch für Silvester, Valentinstag, Ostern, Muttertag, 1. August und weiteren Feiertagen wird Umsatz und Profit immer vorrangiger. Sinnlicher Festgenuss wird immer stärker von finanziellen Interessen verdrängt. Abstumpfung ist die Folge. Dies geht leider so weit, dass zu Weihnachten teilweise gar nicht mehr geschenkt wird. Damit verliert sich ein schöner Brauch mit Nahrung für Seele und Herz immer mehr. Schade.

DER AUTOR

Hans-Peter Gubler lebt seit 40 Jahren in Bümpliz. Der begeisterte Hobby-Schreiber äussert sich regelmässig in der BümplizWoche zu Themen, die ihn beschäftigen.
www.gublerschreibt.ch

Winterkonzert in der Ref. Kirche Bethlehem (26.11.)

«Russland» und «Orgel»

Mit Klängen aus Russland und aus der Orgel lädt die Musikgesellschaft Bern-Bümpliz (MGBB) am Sonntag, 26. November 2017 in der Reformierten Kirche Bethlehem zu einem einzigartigen Frühabend-Konzert ein.

Das über 50-köpfige Blasorchester unter der Leitung von Dominik Ziörjen möchte einerseits das Publikum mit Werken von Nikolai Rimsky-Korsakov, Brunon Baron sowie der «Russischen Weihnachtsmusik» von Alfred Reed mit der Vielfalt der russischen Musik inspirieren. Zum andern setzt die MGBB ihr Engagement fort, mit jungen, talentierten Solisten ungewohnte instrumentale Kombinationen einzustudieren und vorzutragen. Dieses Jahr spielt die MGBB gemeinsam mit dem jungen, aus der Region stammenden Organisten Elie Jolliet Orgelwerke von G.F. Händel und Camille Saint-Saens.

Sonntag, 26. November 2017, 17 Uhr
Reformierte Kirche Bethlehem
Winterkonzert der Musikgesellschaft Bern-Bümpliz
Leitung: Dominik Ziörjen
Solist: Elie Jolliet, Orgel
Eintritt frei - Kollekte
www.mgbb.ch



Konzerte und Theater des Männechors Oberbottigen (24.11. bis 2.12.)

«D'Tante Seline spinnt»

Erstmals am Freitag, dem 24. November 2017 lädt der Männerchor Oberbottigen wieder zu seinem traditionellen Konzert und Theater im Restaurant «zum Zimmermann» in der Süri ein.



Theatergruppe Männerchor Oberbottigen

Wir haben unsere Lieder fleissig geübt und daran gefeilt, so dass wir sie unseren geschätzten Gästen im Konzert 2017 präsentieren können. Unser diesjähriges Repertoire reicht von klassischen Männerchorliedern bis zu modernen Pop-Songs.

Freuen sie sich auf den Männerchor Oberbottigen mit seinem Dirigenten Mario Seeliger.

Die anschliessende Komödie in drei Akten von Ruth Kummer-Bieri, aufgeführt von unserer Theatertruppe unter der Leitung von Beatrice Baumann heisst «D'Tante Seline spinnt».

Tante Seline ist schon ein aussergewöhnlicher Mensch. Sie schlägt der geldgierigen Verwandtschaft ein Schnippchen nach dem andern. Als sie von ihrer Vergangenheit in Gestalt eines (sympathischen) Einbrechers eingeholt wird, entpuppt sie sich als unternehmungslustige Verschwörerin, die ihre Jugendsünde auf ihre Art ausbügelt.

Die Theatergruppe würde sich freuen, wenn ihr Einsatz mit einem Besuch am Theaterabend belohnt würde.

Männerchor Oberbottigen

Aufführungen:
Freitag, 24. November, Samstag 25. November, Freitag 1. Dezember und Samstag 2. Dezember, jeweils um 20 Uhr.

Restaurant Zum Zimmermann
Süri 80
3204 Rosshäusern/Süri
www.restaurant-sueri.ch

Reservationen: von 18 bis 20 Uhr, Familie Gosteli
Telefon 031 926 16 72 oder E-Mail: ursulagosteli@gmail.ch

Chlousetag im Bienzgut (6.12.)

Der Samichlous kommt

Am Mittwoch 6. Dezember, besucht der Samichlous von 17.30 bis 19.30 Uhr das Bienzgut und freut sich auf viele Kinder. Er hat für alle eine Überraschung in seinem Chlousesack. Westkreis6 und westwind laden Kinder und ihre Eltern ein, vorbeizukommen! Im Ofenhaus können ab 14.00 bis 17.00 Uhr Grittibänze gebacken werden (Anmeldung bei info@westkreis6.ch bis 1. Dezember. Die Teilnahme ist gratis). Um 17.30 Uhr wird die Bar geöffnet, wo man sich bei Punsch und Glühwein wärmen kann. Um dem Samichlous einen würdigen Empfang bieten zu können, finden am 29. und 30. November jeweils von 14.00 bis 17.30 Uhr im Kinderatelier Bienzgut zwei Bastelnachmittage statt. Unter der Leitung des Künstlers David Zehnder basteln Kinder ab 5 Jahren aus Büchern den Schmuck für den Weihnachtsbaum beim Bienzgut. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

www.westkreis6.ch
www.westwind6.ch



Adventsserenade mit dem Solothurner Domorganisten (3.12.)

Orgelklänge

Am Nachmittag des 3. Dezember wird sich die Bümplizer Orgel in ein rot-goldenes Gewand hüllen. Die beiden Farben prägen das stimmungsvolle Programm, das Benjamin Guélat im Rahmen des traditionellen Adventskonzertes der Bümplizer Orgelserenaden spielen wird.

Anlässlich dieses Konzertes werden Werke von rarer Schönheit erklingen, darunter auch selten aufgeführte Stücke wie die Choralfantasie über «Nun komm der Heiden Heiland» von Nicolaus Bruhns oder «Le monde dans l'attente du Sauveur» von Marcel Dupré.

Nebst diesen zwei Perlen werden weitere Meisterwerke aufgeführt: «Pastorale» von César Franck, die drei «Nun komm der Heiden Heiland» aus den Leipziger Chorälen von J.S. Bach, «Prélude et Fugue sur le nom d'Alain» (Duruflé). Eine spezielle Herausforderung wird es sein, die beiden Stücke von Duruflé und Dupré auf der vergleichsweise kleinen Bümplizer Orgel zu spielen, wurden diese doch für grosse symphonische französische Orgeln geschrieben!

Dieses einzigartige Programm, die Musikalität und die Bravour des Solothurner Domorganisten machen dieses Konzert zu einem für ein breit gefächertes Publikum spannenden Ereignis.

Der Organist Benjamin Guélat ist 1978 in Bure (JU) geboren. Nach einem abgeschlossenen Mathematikstudium an der ETH Zürich wandte er sich der Musik zu und studierte Orgel bei den Professoren Guy Bovet, Rudolf Lutz und Martin Sander an der Musik-Akademie Basel, wo er die Lehr-, Konzert- und Solistendiplome sowie den Master in historischer Improvisation erhielt. Der Hans-Balmer-Preis, der das beste Orgeldiplom auszeichnet, wurde ihm zweimal verliehen. Als Kirchenorganist amtete er 2001-2009 in der Kirche St-Marcel in Delémont, 2009-2017 in der Kirche Maria Krönung in Zürich-Witikon und seit 2017 als Domorganist in Solothurn. Ausserdem ist er Titularorganist der Chororgel der Abbatiale in Bellelay und unterrichtet Orgel am Lycée Cantonal in Porrentruy.



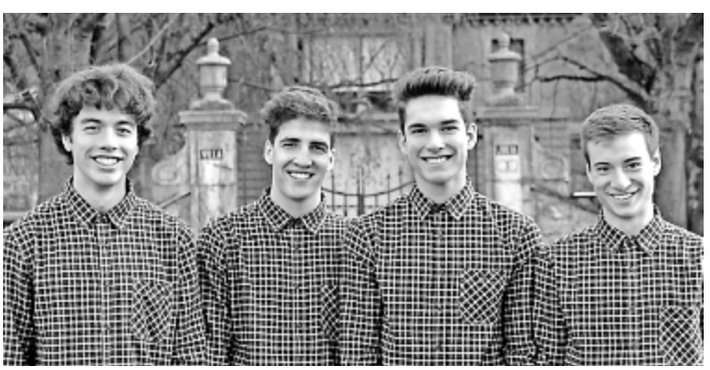
Benjamin Guélat

Sonntag, 3. Dezember, 17 Uhr, Ref. Kirche Bümpliz. Eintritt frei, Kollekte.

3. Schlosskonzert im Alten Schloss Bümpliz (28.11.)

Von der Klassik zur Volksmusik

Zwei unterschiedliche Ensembles begegnen sich im 3. Schlosskonzert vom 28. November im Alten Schloss Bümpliz. Das Bläserquintett QUAIR und die Volksmusikgruppe Rändöm unternehmen eine gemeinsame Reise, die ganz klassisch beim Beethovenzeitgenossen Franz Danzi beginnt und mit modern interpretierter Schweizer Volksmusik endet. Dazwischen führt der Weg über Astor Piazollas bekannte «Vier Jahreszeiten», in denen sich die beiden Formationen zusammenschliessen. Ausserdem: Eine Uraufführung aus der Feder von Rändöm für alle musikalisch Beteiligten. QUAIR bedeutet primär eben, was es ist: ein Bläserquintett (QU von Quintett und AIR wie frz./engl. Luft/Wind). Das gleichklingende Wort ‹quer› spielt auch mit rein, zu beziehen auf die Musikwahl des Quintetts: Gespielt wird QUERbeet alles, was für die Bläserquintett-Besetzung geschrieben wurde (oder was dafür arrangiert werden kann). Rändöm ist eine Volksmusikgruppe der modernen Art, die mit eigenen Kompositionen und Arrangements überzeugt und deren Name das «Zusammengewürfelte» ihrer Instrumente (Schwyzerörgeli, Klarinette, Cello, Klavier) und Stilrichtungen zum Ausdruck bringt. Im Fernsehen und Radio waren sie bereits zu hören.



Schweizer Volks-Musik-Quartett Rändöm



Bläserquintett QUAIR

Dienstag, 28. November, 19.30 Uhr, Altes Schloss Bümpliz. Freier Eintritt, Kollekte, ein Anlass des Schlossvereins Bümpliz.

HIGHLIGHTS DER WOCHE

24.11.

Seniorentanznachmittag
Mit dem Duo Amaros. Unkostenbeitrag: Fr. 10.–
14-17 Uhr
Quartierzentrum im Tscharnergut
Waldmannstrasse 17a,
3027 Bethlehem

25.11.

Verkauf von Selbstgemachtem
8-15.30 Uhr
Im Coop Bümpliz, Frauchenchor Bümpliz

26.11.

Kirchenkonzert in der ref. Kirche Bümpliz
Türöffnung 16.30 Uhr Konzertbeginn 17 Uhr – Frauenchor Bümpliz und Postmusik Bern

26.11. bis 22.12.

Kerzenziehen im Tscharni
Jeweils von Mittwoch bis Sonntag.
Mittwoch bis Freitag 14-19 Uhr
Samstag und Sonntag 10-19 Uhr
Für Schulen, Gruppen und Teamevents kann jeder Morgen reserviert werden, Abende auf spezielle Anfrage. 031 991 70 55
Quartierzentrum im Tscharnergut
Waldmannstrasse 17a,
3027 Bethlehem

ESBB STERNENSAAL

Sa. 25. und So. 26. November 2017
Grosses Bingo Lotto des SC Bümpliz 78.
Beginn jeweils ab 14 Uhr
Montag, 27. November 2017
Zibälämärit im Sternensaal. Live Musik mit üsem Heidi.
Ab 19 Uhr
Eventlokal Sternensaal Bern-Bümpliz, Bümplizstrasse 119, 3018 Bern / www.esbb.ch

EISHOCKEY

Samstag, 25. November
17.15 Uhr, 2. Mannschaft
EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz - EHC Schwarzenburg
20 Uhr, 1. Mannschaft
EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz - EHC Mirchel
Sonntag, 26. November
17 Uhr, Damen
EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz - Dragon Queens
Alle Spiele: Kunsteisbahn Weyermannshaus



BümplizWoche-Gespräch mit Rolf Ruprecht, Junioren- und Frauen-Obmann des FC Bethlehem und L

Dringend: Fussball-Trainer in

Rolf Ruprecht, der FC Bethlehem sucht verzweifelt neue Trainer, welche die Junioren trainieren. Warum finden Sie keine Erwachsenen, die gerne mit Jugendlichen arbeiten?
Verzweifelt bin ich nicht, aber es ist schon immer eine grosse Herausforderung, wenn die Fussball-Schüler zu den F-Junioren wechseln müssen oder ein Trainer eine neue Aufgabe sucht und den Verein verlassen möchte. In dieser Situation kann ich nicht einfach auf eine Warteliste schauen und den «Pep» fragen, ob er diese Mannschaft übernehmen würde! Meine erste Suche fängt immer bei den Eltern eines Teams an, aber das wird auch immer schwieriger. Bei vielen Familien arbeiten beide Elternteile, zum Teil sogar am Abend oder an den Wochenenden. Nun, bis jetzt hat es noch immer eine Lösung gegeben. Jeder Verein ist ein Abbild seines Umfeldes und dem sozialen Gefüge seines Einzugsgebietes, mit all den Chancen und Hindernissen, die sich daraus ergeben.

Alles klar, aber warum wollen sich viele Leute nicht mehr für einen lokalen Fussballclub engagieren? An was liegt das konkret?
Aus meiner Sicht wollen sich viele Leute nicht mehr binden oder die Verantwortung übernehmen: Jeden Montag und Mittwoch (als Beispiel) für die Jugendlichen da zu sein, man könnte ja vielleicht etwas verpassen... Da wir aber kleinere, dafür mehr Teams wollen, benötigen wir noch motivierte Trainer und Assistenten. Aktuell bin ich auf der Suche nach Trainern für die Fussballschule sowie F-, D- und C-Junioren. Wir suchen über Inserate in der BümplizWoche und auf unserer Homepage. Leider bis jetzt ohne Erfolg. Wenn ich dank diesem Interview das Interesse von einigen Lesern geweckt habe, wäre ich natürlich sehr froh und würde mich auf einen Anruf freuen:
078 88 99 726.

Was muss denn ein Junioren-Trainer alles können, so dass er in der Lage ist, die Junioren zum Erfolg zu führen?
Ein Stellenbeschrieb für einen Juniorentrainer würde nach meiner Ansicht etwa so aussehen:

- Der Trainer ist ein Vorbild für die Kinder und fördert den Teamgeist.
- Begeisterung für den Fussball, er überträgt die Freude und den Spass am Sport auf die Kinder.
- Spricht auf Augenhöhe mit den Kindern und gibt ruhige und verständliche Anweisungen.
- Bereitschaft zur Weiterbil-


Die Junio



Trainingslager Frutigen 2017.

dung und den Besuch der nötigen Kurse des SVF.
- Zuverlässig und pünktlich.
- Kann mit einem Computer umgehen.

Wie ist denn die Nachfrage bei den jungen Leuten? Melden sich genügend junge Burschen und Mädchen, die beim FC Bethlehem mitspielen möchten?
Ja, Fussball ist noch immer sehr beliebt und es melden sich immer wieder Eltern, die ihre Kinder zu uns schicken wollen. Da die Teams aber «leider» schon jetzt eher gross sind, können wir nicht alle unterbringen. Gerne würden wir kleinere Teams anbieten, aber ohne neue Trainer ist dies eben nicht möglich! Aktuell können wir eine Fussballschule, zwei F-, zwei E-, ein D- und ein C-Team sowie ein B-Juniorinnen-Team führen. Etwa 130 Kinder/Jugendliche sind Mitglied in unserem Verein. Für die Entwicklung des Vereins wäre es aber wichtig, dass wir auf der Stufe F/E je drei bis vier, auf der Stufe D/C je zwei bis drei Mannschaften hätten. Dazu fehlen uns A- und B- Junioren, aus denen wir unsere Aktivteams (Frauen/Herren) ergänzen können. Eigener Nachwuchs ist bei einem Quartierverein besonders wichtig!

Was kostet es eigentlich, beim FC Bethlehem Fussball zu spielen?
Das ist äusserst günstig! Eine ganze Saison in der Fussballschule kostet 80 Franken, ein F-Junior bezahlt 125 Franken, ein E/D/C-Junior 150 Franken, eine B-Juniorin 200 Franken und selbst die «Aktiven Frauen» bezahlen «nur» 250 Franken. Dafür werden je nach Altersstufe ein bis zwei Trainings pro Woche angeboten. Das Tenue stellt der Verein zur Verfügung, dazu saubere Garderoben und Duschen, Bälle und sonstiges Hilfsmaterial, das für die Trainings gebraucht wird.

Sie alle im Vorstand und in der Vereinsleitung arbeiten ehrenamtlich, verdienen also kein Honorar. Ist das vielleicht ein weiterer Grund, dass sich keine neuen Trainer melden?
Das ist beim FC Bethlehem vermutlich nicht anders als bei anderen Vereinen. Diese Ämter sind allesamt ehrenamtlich, was auch richtig ist. Man will mit Freunden oder Kollegen etwas bewegen, neue Kulturen und Lebenseinstellungen kennenlernen oder sehen, welch positive Entwicklung unsere Infrastruktur im Brünnen in den letzten Jahren genommen hat. Nur durch hartnäckiges Verhandeln mit der Stadt konnte dies erreicht werden. Diese Anlage ist wirklich top – und hätten wir auf dem Nebenplatz noch einen Kunstrasenteil, wären wir wohl alle wunschlos glücklich.

Nochmals: Sie alle erhalten kein Honorar…
Die Trainer «verdienen» etwas «Sackgeld», es kommt auf den jeweiligen Ausbildungsstand an. Ein Trainer ohne Diplom verdient in der Juniorenabteilung pro Saison 400 Franken (plus Waschgeld für die Tenues). Ein Trainer mit C-Diplom erhält in der Juniorenabteilung bis zum Trainer der Frauen (3. Liga) 1500 Franken (plus Waschgeld) pro Saison. Für diesen Verdienst wird in der Woche zweimal trainiert, am Wochenende ist das Team an ein Spiel zu begleiten, wobei meist mit Privatautos gefahren wird. Dies entspricht einem zeitlichen Aufwand von 8 bis 10 Stunden pro Woche. Ich kann mir gut vorstellen, dass andere Vereine mehr bezahlen, wir vertreten aber die Philosophie, nur Geld auszugeben, das wir auch eingenommen haben.

Haben Sie selber auch mal aktiv Fussball gespielt?
Durch meinen Vater bin ich mit dem FC Bern in Kontakt gekommen und habe dort bis zu den D-Junioren gespielt. So gesehen eine eher bescheidene «Fußball-Karriere»!

Rolf Ruprecht, vielen Dank für das Gespräch und viel Erfolg bei der Trainersuche!

www.fcbethlehem.ch

eiter der FCB-Fussballschule

n Bern-West gesucht!



oren Ea des FC Bethlehem.

Zur Person

Name: Rolf Ruprecht
Alter: 54
Beruf: Mitinhaber A. Reist Schreinerei AG
Funktionen beim FC Bethlehem: Frauen- und Juniorenobmann, Co-Trainer Frauen 3. Liga, Co-Trainer Fussballschule.
Hobbys: Reisen, Gesellschaft mit Freunden
Zivilstand, Kinder: verheiratet und zwei erwachsene Kinder.

Melden Sie sich!

Haben Sie Lust und Zeit, als Trainer bei den Junioren des FC Bethlehem «Karriere» zu machen? Ja? Dann melden Sie sich bei Rolf Ruprecht:

078 889 97 26





freie christengemeinde bern

Centro Evangelico Italiano Berna

Die zweisprachige Freikirche in Bümpliz

La chiesa evangelica bilingue a Bümpliz

Gottesdienst: Sonntag, 09:45 Uhr

Culto: Domenica, ore 16:00

Herzlich willkommen!

Cordialmente benvenuti!

Freie Christen Gemeinde Bern, Bottigenstrasse 2, 3018 Bern www.fcgbern.ch

Centro Evangelico Italiano Berna, Bottigenstrasse 2, 3018 Berna www.ceiberna.ch

1450410

1486853

COIFFEUR

GLANZ & GLORIA

Damen waschen schneiden föhnen/legen 49.-

Damen waschen föhnen/legen 28.-

Herren Haarschnitt 28.-

Herren AHV-Rentner Haarschnitt Di - FR 8-12 Uhr 18.-

Bottigenstrasse 2 · 3018 Bern · 031 992 01 01

Die **Bottigenstrasse** stellt sich vor

www.zinggservice.ch
Sanitäre Reparaturen + Installationen
Telefon 031 992 66 55

1438837

Malen
Tapeten
Gipsen
Parkett
Teppich

Bernasconi.ch
Boden Decke Wände

Looslistrasse 16
Postfach 439
3000 Bern 5
Tel. 031 382 44 00

1445752

Üsi Fachbetriebe

fründlech und kompetänt

Opel Astra Sports Tourer: Voll gelungen

Der neue Opel Astra Sports Tourer hat als Excellence fast alle technischen Spielereien an Bord und kann einpacken wie kein Zweiter.



Der elegante Opel Astra Sport Tourer begeistert mit Kraft und Ambiente. cj

Das moderne und elegante Opel-Interieur ist sehr übersichtlich aufgebaut und erstklassig ablesbar. Der hochplatzierte Touchscreen führt direkt zu zahlreichen Funktionen, und das Navi lenkt den Fahrer kundig ins Ziel. Die getestete Topversion ist mit allen verfügbaren technischen Helfern ausgestattet. Hinzu kommt im Testwagen der Wlan-Hotspot, welche eher in der Oberklasse erwartet wird, sowie wünschbare Zusatzpakete. Die bequemen Sitze bieten viel Seitenhalt. Der Kofferraum bietet massig Platz und wurde auf nun maximal 1630 Liter vergrössert. Praktisch ist der Sensor im Heck, welche die elektrische Heckklappe per Fusskick öffnet.

Straffes Fahrwerk, satte Leistung

Ein 1,6-l-Vierzylinder-Benziner mit 200 Turbo-PS und ein sechsstufiges Automatikgetriebe bilden den Antrieb zur Vorderachse. Die grosse Leistung passt zum straff abgestimmten, sportlichen Fahrwerk. Der Leichtbau-Astra lässt sich souverän durch Kurven treiben und macht auch auf langen Autobahnfahrten eine erstklassige Figur. Auch bei höheren Geschwindigkeiten bleibt es im Innenraum ruhig. Ökologisch zeigt sich der Astra mit bescheidenen Verbrauchswerten (Norm 6,1l 100 km) ebenfalls von der besten Seite. Mit 235 km/h Spitze lässt er zudem viele andere hinter sich. Im Preis von Fr. 34 800.– ist bereits viel inbegriffen. Optionen für mehr Sicherheit und Komfort stehen in reicher Zahl zur Wahl. cj

Skoda Karoq: Der Yeti-Nachfolger ist da

Jetzt ist er zu haben, der Yeti-Nachfolger. Er heisst Karoq und ist eine vollständige Neuentwicklung aus Tschechien mit technischen Anleihen von Volkswagen.

Er macht dem Karoq Platz, der sich noch besser in die Skoda-Familie integriert. Der Neuling ist 17 Zentimeter länger als der Yeti und 31,5 cm kürzer als der Kodiaq, passt also gut in die Kompaktklasse. Skoda hat im Innern viel Platz gefunden und diesen gut genutzt. Dazu verfügt er über viele clevere Details und überrascht mit einem Einstiegspreis von Fr. 25 590.– mit Frontantrieb.



Allradantrieb: Mit 4x4 ist der Karoq erst im nächsten Jahr lieferbar. RHo

Benzin- und Dieselmotoren

Technisch kommt der Karoq gut vorbereitet in die Schweiz. 6-Gang-getriebe oder 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe sind in praktisch jeder Kombination erhältlich. 115 und 150 PS leisten die Benzinmotoren, 150 PS der 2-Liter-Diesel. Obwohl der Allradantrieb erst im kommenden Jahr folgt, konnten wir diesen bereits prüfen. Auf der Strasse gefällt der Karoq durch seine Stabilität in allen Situationen. Auch als Fronttriebler erweist er sich als wendiges und unproblematisches SUV. RHo

BOXENSTOPP

SsangYong Rexton

Die vierte Generation des Rexton feierte kürzlich Premiere. Das ausdrucksstarke Design überzeugt. Innen ist er voll ausgestattet. Sein



Leiterrahmenchassis weist ihn als robusten Geländewagen und Zugfahrzeug (3 t) aus. Der 2,2-Liter Turbodieselmotor gibt 181 PS und 420 Newtonmeter Drehmoment ab. Bis zu sieben Personen reisen in ihm bequem.

Kia Picanto

Da ist alles drin, im neuen Kia Picanto. Dass der optisch schwer auf Vordermann gebrachte Kleinwagen aber viel Potenzial hat, liess sich schon nach wenigen Metern erfahren. Schlüssellos einsteigen, Startknopf drücken und los geht es. Wie bei grösseren Fahrzeugen



sind auch das Navi, die Klimaanlage, das DAB+-Radio und natürlich die Rückfahrkamera dabei. Ab Fr. 17 750.– fährt er zu Ihnen.

1435269
BELWAG
Mehr als nur eine Garage.
OPEL, MAZDA, JEEP, FIAT, KIA, DFSK, CADILLAC + SUZUKI

Redaktion: Roland Hofer

1435265
4 NEUE MODELLE MIT SKYACTIV TECHNOLOGIE.

MAZDA 2 MAZDA 3 MAZDA CX-3 MAZDA CX-5
Bei uns finden Sie die gesamte Auswahl an Mazda Fahrzeugen
Ihr offizieller MAZDA HÄNDLER in Bümpliz
mazda
BELWAG BERN-BÜMPLIZ · Bernstrasse 56 · 3018 Bern · Tel. 031 996 15 15
BELWAG BERN-BÜMPLIZ Mehr als nur eine Garage.

•Träffpunkt Märit•

Erfahrene Masseurin
bietet Gesundheitsmassagen, 1 Std. CHF 75.00 1,5 Std. CHF 110.00
Geschenkgutscheine erhältlich
Tel. 078 707 22 43 1486609

Chume grad
Storenmonteur– repariert und montiert alle Storen, Rollladen, Stoffstoren und Lamellen. Verkauf von Neu-Storen.
Tel. 079 768 42 22
1440498

Infolge Wohnungsaufgabe
verschiedenes Mobiliar sowie Haushaltgegenstände günstig zu verkaufen.
Tel. 079 537 36 60 1486540

Übernehme
Hauswartung im Nebenamt oder Büroreinigung
Schweizerin mit langjähriger Erfahrung, sauber, zuverlässig, speditiv und diskret.
Tel. 077 499 92 49 1485512

Handwerker-Weihnachtsmarkt
im Dachstock Bienzgut Bümpliz mit Kaffeebar
Samstag, 25. November 2017, 10–17 Uhr
Sonntag, 26. November 2017, 10–17 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! 1484541

Diverses
Gott segne Israel grenzenlos! H. 1470003

Abverkauf wegen Wohnungsauflösung
Sa. 25. Nov.
10.00 –16.00 h
3018 Bern-Bümpliz, Bernstr. 53, 4. Stock
Oberste Klingel – Willkommen! 1486780

Floh- & Handwerkermärit
3018 Bümpliz im Bienzguet
Samstag, 25. November 2017 (08.00 – 17.00 Uhr) 1452499

Kaufe Autos, Lieferwagen und LKWs
Sofortige, gute Barzahlung
Telefon 079 777 97 79 (auch SA/SO) 1435877

Erly's Näh-Atelier
Sie haben Kleider zum Ändern, Flicken, Nähen oder Kürzen. Wenn Sie möchten, werden Ihre Kleider abgeholt und gebracht. Preis nach Absprache.
Telefon 078 609 28 95
1441138

Brockenstube Bümpliz Südbahnhof
Räumungen, Entsorgungen, Transporte, Umzüge und Reinigungen.
Immer samstags: Kleider 50 %!
Tel. 078 312 30 20
1453917

reformierte kirchgemeinde
bümpliz

Sing-Zmittag im Advent für Kids

Dienstag, 28.11., 5. und 12.12., 12 bis 13.45 Uhr

im Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85

Chorprojekt für Kinder ab 5 Jahren
Nach dem Essen üben wir in der Kirche Adventslieder ein. Am **Sonntag, 17.12., 10 Uhr,** singen wir die Lieder im Advents-Gottesdienst. Das Angebot ist kostenlos.

Anmeldung sofort
bei martin.schranz@refbern.ch, 031 981 17 25. 1486672

Günstig abzugeben
für Automechaniker, Bastler, Export:

Ford Cougar 2.5i V6 24V



5.1999, 176 000 km, fahrbar, Motor macht Geräusch, sonst alles i.O., Leder, Klima, 8-fach bereift auf Felgen.
Fr. 300.– ab Platz, **Tel. 079 301 92 78**
1486779

BümplizWoche **Die Wochenzeitung mit der höchsten Streudichte in Bern West.**



Inserat buchen?
Kontaktieren Sie mich, ich berate Sie gerne.

Nicole Hofer
Ihre Kundenberaterin

Tel. 031 991 44 33
nicole.hofer@buemplizwoche.ch



Inserat buchen?
Kontaktieren Sie mich, ich berate Sie gerne.

Sarah Hediger
Ihre Kundenberaterin

Tel. 031 991 44 33
sarah.hediger@buemplizwoche.ch

GEWINNER/INNEN MOBILIAR-WETTBEWERB, GUTSCHEIN IM WERT VON Fr. 50.–:

Denise Weiss-Born und Corinne Schöni

Lösung der Frage aus Nr. 46:
Beim Schulhaus Stapfenacker (A).

Diabetes – was nun?
«Wir lassen Sie nicht im Regen stehen.»
Schweizerische Diabetes-Gesellschaft
www.diabetesuisse.ch
PC 80-9730-7
SDG ASD



BümplizWoche

IMPRESSUM

Herausgeber: büwo Lokalanzeiger GmbH
ISSN: 1420-049X / Jahresabo: Fr. 88.– (exkl. 2.5 % MWST)
Bümpliz Woche, Bümplizstrasse 101, 3018 Bern
Tel. Verlag & Verkauf: 031 991 44 33 / Fax 031 991 55 33
inserate@buemplizwoche.ch, www.buemplizwoche.ch

Auflage: 24025 Expl.

MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C014046

Verlagsleitung: Heinz Gander heinz.gander@buemplizwoche.ch

Redaktion: Reto Gander (Kontakt), reto.gander@buemplizwoche.ch

Verkauf: Nicole Hofer (nh), nicole.hofer@buemplizwoche.ch, Sarah Hediger, sarah.hediger@buemplizwoche.ch

Produktionsverantwortung: Reto Gander (rg), reto.gander@buemplizwoche.ch

Inseratesschluss: Dienstag, 10.00 Uhr

Redaktionsschluss: Dienstag, 10.00 Uhr

Schalteröffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Copyright
Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt.

Druckvorstufe
ZT Medien AG

Druck
DZB Druckzentrum Bern AG

Vertrieb
DMC AG, Tel. 031 560 60 60, Fax 031 560 60 70

Anfragen für redaktionelle Berichterstattung

Bitte richten Sie Ihre Anfragen zur Berichterstattung über Ihre Veranstaltung inklusive Text und Bilder frühzeitig, mindestens jedoch drei Wochen im Voraus per E-Mail an: redaktion@buemplizwoche.ch.
Unsere Redaktion entscheidet nach eigenem Ermessen über Publikation, Kürzung oder Ablehnung Ihres Wunschbeitrages.
Wir danken für Ihr Verständnis, dass über Ihre Anfragen keine Korrespondenz geführt wird und Ablehnungen nicht kommentiert werden.
Für unverlangt eingesandte Texte / Fotos / Zeichnungen übernehmen wir keine Haftung.
Die Meinung der Kolumnisten und Leserbriefschreiber muss sich nicht unbedingt mit derjenigen der Redaktion decken.

Verlag BümplizWoche

Polizei 117 – Feuerwehr 118
Sanitäts-Notruf 144
Ärzte-Notruf 0900 57 67 47

Der Apothekennotruf:
Tel. 0900 98 99 00
(CHF 0.98/min ab Festnetz)
rund um die Uhr
Wir sind für Sie da!
Die Apotheken der Stadt und Region Bern

Die Bahnhof Apotheke im Hauptbahnhof ist 365 Tage im Jahr von 6.30–22 Uhr geöffnet.

Klinik Permanence Tel. 031 990 41 11

Betreuung und Pflege zu Hause, Nachtdienst und Sitznachtwache, Unterstützung im Haushalt
SPITEX BERN, Spitex Genossenschaft Bern, Könizsstrasse 60, Postfach 450, 3000 Bern 5, Tel. 031 388 50 50, Fax 031 388 50 40, www.spitex-bern.ch
Mo. bis Fr. 7 Uhr bis 18 Uhr durchgehend.

Verein für die Betreuung Betagter in Bümpliz
Nottelefon, Reinigungsdienst etc. Kornweg 17, 3027 Bern, Tel. 031 997 17 77.

Hilfsmittelstelle, Rollstühle, Pflegebetten etc. Kornweg 15, 3027 Bern, Tel. 031 991 60 80.

Pro Senectute Region Bern, Sozialberatung, Mahlzeiten-, Besuchs-, Administrationsdienst etc. Bottigenstrasse 6, 3018 Bern
Tel. 031 359 03 03

Sozialdienst, Schwarztorstrasse 71, 3007 Bern, Tel. 031 321 60 27.

Bei Todesfall
Bestattungsdienst Oswald Krattinger:
Tel. 031 991 11 77 oder 031 381 65 15.
Bestattungsinstitut Rudolf Egli AG:
Tel. 031 333 88 00.

Sexuelle Gewalt gegen Frauen/Mädchen
Frauenspital Bern, Tel. 031 632 10 10
Lantana, Fachstelle Opferhilfe,
Tel. 031 313 14 00. www.lantana-bern.ch
Mail: info@lantana-bern.ch

TOJ Jugendarbeit Bern-West
Infothek, Bernstrasse 79a, Bienzgut, 3018 Bern.
Tel. 031 991 50 85, www.toj.ch
Offen: Mi. und Fr. 14 –17 Uhr.

Rheumaliga Bern
Gesundheitsberatung bei Schmerzen.
Tel 031 311 00 06 / www.rheumaliga.ch/be

Frauenzentrale Bern
Alimenteninkasso, Rechts-, Budget-, Vorsorgeberatung für Frauen/ Männer/Familien.
Termin Tel.: Mo - Do 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Fr 8 - 12 Uhr und 13 - 17.30 Uhr
www.frauenzentralebern.ch

Ref. Landeskirche

Kirchgemeinde Bümpliz

Gottesdienste
www.buempliz.refbern.ch

IN DER KIRCHE BUEMPLIZ
Sonntag, 26.11., 10 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag. Wir erinnern uns an alle Menschen, die in diesem Kirchenjahr verstorben und in unserer Kirchgemeinde bestattet worden sind. Wir sprechen jeden einzelnen Namen noch einmal aus und zünden für die Verstorbenen Kerzen an. Mit Pfrn. Barbara Studer. Sunntigscafé.

IN DER SENEVITA BUEMPLIZ
Donnerstag, 23.11., 15.30 Uhr: Pfrn. Barbara Studer.
Pikett für Abdankungen
23. bis 24.11.: Pfr. Stefan Ramseier, 031 926 13 37.
25.11. bis 1.12.: Pfrn. Adelheid Heeb, 031 992 07 68.

Für alle

Dienstags, 9 bis 11 Uhr: Zyschtigs-Café im Kirchgemeindehaus. Hans Lüthi, 031 992 77 27, Elsbeth Michel, 031 991 49 71, und Helferinnen.
Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 11.30 Uhr, Montag, Mittwoch, Donnerstag, 15 bis 17 Uhr: CaféTeeria, Quartiertreff Baracke, Mädergutstr. 62. Info: Mariette Neuhaus, 031 980 00 30.
Montag, Mittwoch, 12 bis 13.30 Uhr: Mittagstisch «E Guete» Quartiertreff Baracke, Mädergutstr. 62. Info: Mariette Neuhaus, 031 980 00 30.
Mittwoch, 9 bis 10.30 Uhr: Kaffeeträff Stöckacker, StöckTreff, Bienenstrasse 7. Daniel Krebs, 031 996 60 64.
Donnerstag, 12 bis 13.30 Uhr: Mittagstisch im Kirchgemeindehaus, 3-Gang-Menu Fr. 11.– für Erwachsene, Fr. 6.– für Schulkinder bis 16 Jahre. Vorschulkinder gratis. Anmeldung bis Mittwoch, 10 Uhr, bei claudia.trachsel@refbern.ch, 031 996 60 60.

Für Frauen

Frauenwelt. Quartiertreff Baracke, Mädergutstr. 62

Dienstag, 14 bis 16 Uhr, Donnerstag, 13.30 bis 15 Uhr: Alltagswissen für Migrantinnen. Mehr über das Leben in der Schweiz erfahren und dabei Deutsch lernen. Der Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung möglich. Regelmässiger Besuch erwünscht. Kosten: Beitrag ans Material.
Dienstag, 17 bis 18 Uhr: Sprechstunde ohne Termin für Frauen. Kurzberatung zu dringenden Fragen. Keine telefonische Auskunft. Rechnen Sie mit Wartezeit. Gratis.
Donnerstag, 14 bis 15.15 Uhr: Mutter-Baby-Deutsch. Mütter mit Kindern erhalten Anregungen zur Förderung ihres Kindes. Dabei vertiefen sie ihre Deutschkenntnisse. Keine Kosten.
Infos zur Frauenwelt: Mariette Neuhaus, Sozialarbeiterin, 031 980 00 30.

Mittwoch,14 bis 17 Uhr, Kirchgemeindehaus Bethlehem, Eymattstrasse 2b; mit Anna Rapp, Donnerstag, 14 bis 17 Uhr, StöckTreff, Bienenstr. 7; mit Margrit Gauch,
Freitag, 14 bis 17 Uhr, Kirchgemeindehaus Bümpliz, Bernstrasse 85; mit Rosa Presedo: Nähateliers für Frauen. In gemütlicher Runde nähen und flicken Sie mit anderen Frauen. Eine Fachperson steht Ihnen zur Seite. Es braucht keine Vorkenntnisse. Ohne Anmeldung. Kosten: Fr. 3.–; mit Kinderbetreuung (bis 7-jährig). Stoffe selber bringen oder für Fr. 1.– bis 3.– pro Meter kaufen. Infos:
evelyne.heuscher@refbern.ch, 076 360 37 54, mariette.neuhaus@refbern.ch, 031 980 00 30, christa.neubacher@refbern.ch, 031 996 18 56.

Mittwoch, 29.11., 15 bis 17 Uhr: Witwengruppe im Kirchgemeindehaus. Pfrn. Barbara Studer, 031 992 12 28, Caroline Prato, 031 991 07 61.

Dienstag, 28.11., 9 bis 11 Uhr: Frauen-Forum im Kirchgemeindehaus. Pfrn. Barbara Studer, 031 992 12 28, Caroline Prato, 031 991 07 61.

Silberclub

Dienstag, 28.11., 14 Uhr: Nachmittagsprogramm im Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85. Eine interaktive und herzhafte Geschichte aus Bümpliz mit dem Kardiologen Dr. med. Peter Gnehm. Leitung: Monique Portmann, 078 757 66 13.

Für Familien und Kinder

Freitag, 14.30 bis 16.30 Uhr: Kidstreff im Chleehus, Mädergutstrasse 5. Für Kids von der 3. bis zur 6. Klasse. Pingpong, Musik hören, Billard oder chillen und Freundinnen und Kollegen treffen. Info: Barbara Bregy, 079 942 35 61.

Dienstag, 28.11., 5. und 12.12., 12 bis 13.45 Uhr: Sing-Zmittag im Advent für Kids, Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85.Das Chorprojekt im Advent für Kinder ab 5 Jahren.Zuerst essen wir gemeinsam. Danach (ca. 12.45 Uhr) üben wir in der Kirche Advents-Lieder. Um 13.45 Uhr gehst du wieder in die Schule, in den Kindergarten oder nach Hause.Am **Sonntag, 17.12., 10 Uhr,** singen wir die Lieder im Advents-Gottesdienst mit Klein und Gross in der reformierten Kirche Bümpliz. Vor dem Gottesdienst treffen wir uns um **9 Uhr** fürs Einsingen. Das Angebot ist kostenlos. Das Projekt wird durchgeführt, wenn mindestens zehn Kinder teilnehmen. Anmeldetalon liegen in den Kirchgemeindehäusern auf. **Anmeldung bis 20.11.** bei martin.schranz@refbern.ch, 031 981 17 25. Wir freuen uns sehr, wenn Du mitmachst!

Mittwoch, 29.11., 6., 13. und 20.12., 17.30 bis 18 Uhr: Adventsgeschichten für Kinder in der Kirche Bümpliz, Bernstrasse 85. Samichlouse- und Weihnachtsgeschichten, bekannte Weihnachtslieder begleitet auf Flöte, Akkordeon und Klavier. Für Kinder ab 3 Jahren, Eltern und Grosseltern. Ohne Kosten, ohne Anmeldung. Mit Bhaltis. Mit Sämi Kobel, Klaus Kopp, Mirjam Descovich, Heinrich Krauss. Info: Pfr. Martin Schranz, 031 981 17 25.

Für Jugendliche

Teens-time, Jugendtreff, Jobbörse, Modiaabe finden Sie auf www.westjugend.ch

Kirche Oberbottigen

www.buempliz.refbern.ch

Sonntag, 26.11., 10 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag. Wir gedenken der Verstorbenen. Mit Pfrn Cornelia Nussberger, Pfr. Stefan Ramseier, Dominik Ziörjen, Posaune, Hanspeter Graf, Orgel.

Jeden Mittwoch, 8.45 bis 11 Uhr: Bottige-Träff in der Kirche Oberbottigen. Für Jung und Alt.

Mittwoch, 9.30 bis 11 Uhr: Krabbeltreff in der Kirche Oberbottigen. Infos: Stéphanie Chezeaux, 031 534 50 79, 078 800 40 04.

Mittwoch, 29.11., 20 bis 22 Uhr: Chor Da Capo in der Kirche Oberbottigen. Leitung und Auskunft: Elisabeth Brönnimann, 031 926 13 51.

Ref. Kirchgde. Bethlehem

www.ref-kirche-bethlehem.ch

Zentrale Nummer für Bestattungen: 031 996 18 44

Freitag, 24.11., 10-11 Uhr: Männerpalaver im Café mondiaL, Leitung: Pfr. Hans Roder und Christine Furer, 031 996 18 51.
Sonntag, 26.11., 10 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Singkreis Bethlehem unter der Leitung von Lucius Weber, Pfrn. Elisabeth Gerber, Pfr. Hans Roder, Pfr. Luzius Rohr-Jenzer; anschl. Kirchenkaffee.
Dienstag, 28.11., 17-18.30 Uhr: Abschied nehmen! im ref. Kirchgemeindehaus Bethlehem, Thema: «Was ist gutes Sterben?», mit Pascal Mösli, Pfarrer, Beauftragter für Palliative Care refbejuso. Zwei weitere Veranstaltungen zum Thema folgen im Januar und Februar 2018. Kontakt und Auskunft: Christine Furer, 031 996 18 51.
Dienstag, 28.11., 19.30-21 Uhr: Bibel im Gespräch im Kirchgemeindehaus, Leitung und Auskunft: Pfr. Hans Roder, 031 991 18 49.

Röm. kath. Landeskirche

Pfarrei St. Antonius Bümpliz

Sonntag, 26.11., 9.30 Uhr: Eucharistiefeier mit der Missione Cattolica di lingua Italiana,
17 Uhr: Orgelkonzert (Kirche).

Pfarrei St. Mauritius Bethlehem

Samstag, 25.11., 18 Uhr: Kommunionfeier.
Sonntag, 26.11., 9.30 Uhr: Kommunionfeier.

Ev.-meth. Kirche Bern

Donnerstag, 23.11., 14.30 Uhr: Bibellesestunde.

Freitag, 24.11., 14 Uhr: Newsletter einpacken.

Samstag, 25.11., 13.30 Uhr: Jungschar.

Sonntag, 26.11., 10 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl, mit Theo Rickenbacher, Orgel: Brigitte Morf, Sonntagschule.

Dienstag, 28.11., 8.10 Uhr: Gebet.

Freie Christen Gde. Bern

Sonntag, 26.11., 9.45 Uhr: Gottesdienst mit H. Amacker.

Domenica 26.11., ore 16: Culto con J. Käser.

Mittwoch,29.11., 19.30 Uhr: Hauskreis in der Gemeinde.

Giovedi 30.11., ore 20:00: Preghiera.

Pfingstgemeinde Bern

Sonntag, 26.11., 9 + 11 Uhr: Gottesdienste, gleichzeitig Kinderprogramm. Live ab 11.30 Uhr auf: www.pfimibern.ch

Neuapostolische Kirche

Donnerstag, 23.11., 20 Uhr: Gottesdienst.

Sonntag, 26.11. 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Französische Kirche

Dimanche 26.11., 18h: Culte du souvenir. Pasteur Olivier Schopfer.

1437571
BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG
031 991 11 77
Bümplizstrasse 104B, 3018 Bern-Bümpliz
info@krattingerag.ch / www.krattingerag.ch
seit 1972
24 Std. erreichbar

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.
EGLI BESTATTUNGEN
Bern und Region seit 1975
Fritz Janz
stv. Geschäftsleiter
Bestatter mit eidg. Fachausweis

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern; office@egli-ag.ch, www.egli-ag.ch, **24 h-Tel. 031 333 88 00**
1435272

Senioren-Wohnung

An der Melchiorstrasse 13 vermieten wir per sofort oder nach Vereinbarung nach einer Sanierung die letzte

2½ Zimmerwohnung
3½ Zimmerwohnung

Mietzins Fr. 1'395.00 inkl. NK



Die schöne, helle Wohnung bietet:

- altersgerechter Ausbau
- moderne Küche
- Badezimmer mit Dusche
- Parkettböden
- Reduit und Kellerabteil
- sonniger Balkon
- Lifthalt auf dem Wohngeschoss

Für eine Besichtigung melden Sie sich bei Frau Ledermann.

FAMBAU
Genossenschaft

*031 997 11 01 · fambau.ch

1486669



Engagiere dich für faire Arbeit.
Sei Solidar. www.solidar.ch

SOLIDAR SUISSE

Gotenstrasse 6
3018 Bern
031 991 14 13
www.truckerbar.ch

Live-Musik

in der Truckerbar Bümpliz
Samstag, 25. November 2017 ab 19.00 Uhr

Mit Andy Bopp & Simon Kessler
Latino Acoustic Guitars



Abend-Hit:
Rindsfilet-Medaillon an feiner Morchelrahm- oder Pfefferrahmsauce, Gemüse, Gratin
CHF 32.50

Nur mit Anmeldung: 031 991 14 13
Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
Trucker Team
www.truckerbar.ch

1486528

20 Jahre Uhren und Bijouterie

Aus diesem Anlass gewähren wir unserer Kundschaft **bis 31.12.2017** auf Armbanduhren und Goldschmuck

20 % Rabatt

(keine Reduktion auf bereits verbilligten Uhren, Silberschmuck und Reparaturen). Günstige und sorgfältige Reparaturen von Pendulen, Wand- und Tischuhren, Schmuck, Schmuckänderungen etc.
(grosse Auswahl an modernen und günstigen Trauringen)
Ankauf von Altgold, Silber etc.

A. + M. Brülhart, 3185 Schmitten, 026 496 23 77 1486551

Möchten Sie Ihre Eigentumswohnung oder Ihr Haus verkaufen?

Dann sind Sie bei mir an der richtigen Adresse! Pensionierter Immobilienfachmann.

Kein Verkaufserfolg – keine Kosten!

079 630 38 08
rofi45@hispeed.ch 1485541

www.hand.ch

HANSA-FLEX

Hydraulikschläuche

7 x 24 Std. Notfallservice

Schlauchfertigung in fast allen Grössen und Varianten
Verkauf von Kupplungen, Adaptern und Verschraubungen
Revision von Zylindern und Hydraulikkomponenten

1441174

hand **Baumaschinen AG** Schorrgasse 20 - 23
3174 Thörishaus Tel. 031 888 10 48

Tiernotruf Bern

René Bärtschi
Normannenstrasse 35
3018 Bern
08.00 – 22.00 Uhr

Telefon 077 410 76 94



SUISSE GARANTIE — ROSSI'S GÜGGELI — SUISSE GARANTIE

JEDEN FREITAG IST GÜGGELI-TAG!

IN 3018 BERN-BÜMPLIZ
VOR DER UBS-BANK

Schöne Feste feiern Sie mit Franco Rossi und seinem Güggelimobil Mieten Sie uns!

ROSSI'S GÜGGELI - 078 600 48 16 1443582

ROSA BROCKEN HAUS

20% alle Artikel

20. November – 10. Dezember

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr 12:00 - 18:00
Sa 10:00 - 17:00

REINIGUNG ENTSORGUNG RÄUMUNG LIEFERUNG

www.rosabrockenhaus.ch - mail@rosabrockenhaus.ch
Wankdorffeldstrasse 96, 3014 Bern - 031 991 77 00

1478442

1484570

SC BÜMPLIZ 78 BINGO LOTTO

IM STERNENSAAL IN BÜMPLIZ
Samstag, 25. November 2017 **Beginn 14.00 Uhr**
Sonntag, 26. November 2017
Jetonverkauf ab 13.30 Uhr
Jeder Gang Fr. 2.–

Mit Super Bingo-Gängen
TV-Geräte · Stereo-Anlagen · Lebensmittel-Einkaufstaschen
Gutscheine Jungfraujoch · Bikes · Kaffeemaschinen
Restaurant-Gutscheine · Schöne Käse- und Fleischpreise
Navigationsgeräte · DVD- und MP4-Player · Robot-Staubsauger · Haushaltgeräte · Tablet · Überraschungen…

Jeder Gang Bingo, ganze Karte voll
Der SC Bümpliz 78 freut sich auf Ihren Besuch!

BON
für eine zusätzliche Gratiskarte
SC Bümpliz 78 - Lotto (1 Gang)

Tramlinie 7, ab Haltestelle Post Bümpliz oder Bachmätteli, Signalstation folgen